

Erstnachweis der Rotbeinigen Mordfliege *Choerades rufipes* (Fallen, 1814) in Sachsen (Diptera: Asilidae)

Tommy Kästner

Clausen-Dahl-Straße 43, 01219 Dresden; info@icarus-umweltplanung.de

Zusammenfassung. Im Juni 2017 gelang im Nationalpark Sächsische Schweiz der Erstnachweis der Raubfliege *Choerades rufipes* (Fallen, 1814) für Sachsen. Es wird eine zeitliche und räumliche Charakterisierung des Habitats gegeben.

Abstract. *First record of Choerades rufipes (Fallen, 1814) from Saxony (Diptera: Asilidae).* – In June 2017, the robberfly *Choerades rufipes* (Fallen, 1814) is recorded for the first time from Saxony, where it has been found in the Saxon Switzerland National Park. A temporal and spatial characterization of the habitat is provided.

Einleitung

Für die Raubfliegenart *Cyrtopogon ruficornis* (Fabricius, 1794) liegen Altnachweise aus dem Zittauer Gebirge und der Sächsischen Schweiz vor (Moucha & Hradsky 1973; Wolff & Degen 2003; Franke 2010). Im Jahr 2015 wurde versucht, diese Raubfliegenart im Nationalpark Sächsische Schweiz wiederzufinden. Es gelangen keine Nachweise der Art. Im Jahr 2017



Abb. 1: Weibchen von *Choerades rufipes*, sitzend auf einer abgestorbenen Fichte am Winterstein im Nationalpark Sächsische Schweiz, 25.06.2017. Foto: T. Kästner

erfolgte ein nochmaliger Versuch. Hierzu wurden gezielt durch Wanderwege erreichbare Flächen mit abgestorbenen Fichten im Nationalpark Sächsische Schweiz im Bereich Großer Zschand/Großer Winterberg aufgesucht. Dabei gelangen zwar keine Nachweise von *Cyrtopogon ruficornis*, jedoch der Erstnachweis von *Choerades rufipes* (Fallen, 1814) für Sachsen.

Ergebnisse

Am 25.06.2017 wurde eine im Jahr 2015 erstmals auf Raubfliegenvorkommen untersuchte Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein im Nationalpark Sächsische Schweiz nochmals aufgesucht. Hierbei konnten mehrere Raubfliegenarten, darunter ein Männchen und drei Weibchen von *Choerades rufipes* nachgewiesen werden. Am 20.07.2017 wurde die Fläche nochmals aufgesucht und wiederum ein Männchen von *C. rufipes* gefunden. Diese an Totholz gebundene Raubfliegenart besiedelt bevorzugt montane Fichten-Tannen-Wälder und gilt entsprechend als Kennart des FFH-Lebensraumtyps „Montane bis alpine bodensaure Fichtenwälder“ (Wolff et al. 2018). *Choerades rufipes* wurde in der Roten Liste der Raubfliegen Deutschlands als extrem seltene Art eingestuft (Wolff 2011). Bisher sind nur aktuelle Vorkommen aus dem Nationalpark Bayerischer Wald sowie historische Nachweise bis 1946 aus dem Alpenraum für Deutschland bekannt (Kittel & Kriechbaumer 1872; Engel 1930; Dunk 1994, 2003; Wolff 2003; Wolff et al. 2008; Merkel-Wallner 2014).

Das Habitat des nun neu gefundenen Vorkommens im Nationalpark Sächsische Schweiz ist von absterbenden und bereits abgestorbenen, stehenden und liegenden Fichten geprägt und liegt am Rand der Kernzone. Eine Bekämpfung der Borkenkäfer erfolgt nicht. Entsprechend ist auch eine reichhaltige Begleitfauna totholzbewohnender Käferarten, darunter stark gefährdete und vom Aussterben bedrohte Arten wie *Pachyta quadrimaculata* (Linnaeus, 1758), *Pidonia lurida* (Fabricius, 1792) und *Pedostrangalia pubescens* (Fabricius, 1787) vorzufinden. *Choerades rufipes* nutzte am Fundort das liegende Totholz als Ansitzwarte. Paarung und Eiablage konnten nicht beobachtet werden.

Material

Choerades rufipes: 1♂, 3♀ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4), 25.06.2017. 1♂ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4), 20.07.2017. – *Dioctria hyalipennis*: 1♀ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4), 25.06.2017. – *Laphria flava*: 2♂ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4), 25.06.2017. 1♂ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4), 20.07.2017. – *Cyrtopogon lateralis*: 4♂, 6♀ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4), 25.06.2017. 5♂, 5♀ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4), 20.07.2017. – *Choerades marginata*: 1♂, 1♀ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4), 25.06.2017. 5♂, 3♀ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4),

20.08.2017. – *Neoitamus socius*: 2♂, 5♀ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4), 25.06.2017. 1♂ Nationalpark Sächsische Schweiz, Borkenkäfer-Kalamitätsfläche am Winterstein (5051/4), 20.07.2017.

Literatur

- Dunk, K. v. d. 1994: Zweiflügler aus Bayern III, (Diptera: Asilidae, Leptogastridae, Bombyliidae, Conopidae). – Entomofauna, Zeitschrift für Entomologie 15: 457–466.
- Dunk, K. v. d. 2003: Raubfliegen Nachweise vom Bayerischen Wald (Diptera: Asilidae). – Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen galathea 19: 87–91.
- Engel, E.O. 1930: Asilidae. – In: E. Lindner, Die Fliegen der Paläarktischen Region 4. Schweizerbart, Stuttgart. 491 S.
- Franke, R. 2010: Beitrag zur Aktualisierung der Raubfliegenfauna der Oberlausitz (Diptera, Asilidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 54: 175–185.
- Kittel, G. & A. Kriechbaumer 1872: Systematische Übersicht der Fliegen, welche in Bayern und in der nächsten Umgebung vorkommen. – Abhandlungen der naturhistorischen Gesellschaft zu Nürnberg 5: 1–90.
- Merkel-Wallner, G. 2014: Raubfliegen in Ostbayern (Insecta: Diptera: Asilidae). – Beiträge zur bayerischen Entomofaunistik 14: 73–91.
- Moucha, J. & M. Hradsky 1973: Zur Kenntnis der Raubfliegen-Fauna der DDR (II) (Diptera, Asilidae). – Faunistische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde in Dresden 4: 227–231.
- Wolff, D. & G. Degen 2003: Raubfliegen (Diptera, Asilidae) aus Deutschland, Online-Nachweise II. – Internet: <http://www.asilidae.de/asil2002.htm> [download: 15.03.2012].
- Wolff, D. 2003: Raubfliegen (Diptera, Asilidae) aus Deutschland im Museum für Naturkunde der Humboldt Universität zu Berlin. – Märkische Entomologische Nachrichten 5: 31–58.
- Wolff, D. 2011: Rote Liste und Gesamtartenliste der Raubfliegen (Diptera: Asilidae) Deutschlands. – In: M. Binot-Hafke, S. Balzer, N. Becker, H. Gruttke, H. Haupt, N. Hofbauer, G. Ludwig, G. Matzke-Hajek & M. Strauch (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3): 143–164.
- Wolff, D., G. Merkel-Wallner & G. Degen 2008: Raubfliegen (Diptera, Asilidae) aus Deutschland, Online-Nachweise V. – Online in Internet: URL: <http://www.asilidae.de/privathp/papers/asil2007.htm>. [download: 08.10.2017]
- Wolff, D., M. Gebel & F. Geller-Grimm 2018: Die Raubfliegen Deutschlands: Entdecken – Beobachten – Bestimmen. Quelle + Meyer, Wiebelsheim. 339 Seiten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sächsische Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 2016/2017

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Kästner Tommy

Artikel/Article: [Erstnachweis der Rotbeinigen Mordfliege *Choerades rufipes* \(Fallen, 1814\) in Sachsen \(Diptera: Asilidae\) 26-28](#)